



## Meerschweinchen und Kinder

Meerschweinchen gelten als ideale Heimtiere für Kinder – eine Fehlinformation, die schon viel Tierleid mit sich gebracht hat. Denn Meerschweinchen sind für die Haltung in einer Familie mit Kindern nicht besser geeignet als andere Heimtiere. Sie sind zwar durchaus anpassungsfähig, stumpfen aber in einer Umgebung, die ihnen nicht gerecht wird, leicht ab und leiden still vor sich hin.

Kinder stellen sich unter dem idealen Heimtier meistens eines vor, das sie herumtragen und streicheln bzw. mit dem sie spielen können. Obwohl Meerschweinchen wie kleine Kuschtiere aussehen, sind sie empfindsame Wesen, die sich gar nicht zum Spielzeug eignen.



Die Beziehung zwischen Kindern und Meerschweinchen kann eine sehr herzliche sein, wenn Kinder lernen, richtig mit Meerschweinchen umzugehen, und akzeptieren, dass sie Lebewesen mit eigenen Bedürfnissen sind.

Meerschweinchen sind Fluchttiere mit einem sehr feinen Gehör. Laute Geräusche und rasche Bewegungen in der Nähe des Käfigs versetzen die Tiere in Angst und Schrecken. Außerdem lassen sie sich nur ungern fangen, hochheben und herumtragen.

Der Käfig sollte nicht im Kinderzimmer oder einem anderen Schlafzimmer aufgestellt werden. Meerschweinchen sind auch im Lauf der Nacht und am frühen Morgen immer wieder aktiv, sodass sie den menschlichen Schlaf stören. Andererseits brauchen sie während des Tages Zeiten, in denen sie sich zurückziehen und in Ruhe schlafen können.



Meerschweinchen sind Tiere, die Allergien auslösen können, ebenso wie das Heu, das ein wichtiger Bestandteil der Ernährung eines Meerschweinchen ist. Auch die Staubbelastung durch die Käfigeinstreu ist nicht zu unterschätzen. Daher sollten Kinder, die zu Allergien neigen, unbedingt vor der Anschaffung von Meerschweinchen auf entsprechende Allergien (auch auf eine Heuallergie!) getestet werden. Meerschweinchen sind keine idealen Heimtiere für Kinder mit Asthma.

Meerschweinchen sind besonders für kleine Kinder nicht geeignet, da die kleinen Nager einen zarten Knochenbau besitzen, der der übermäßigen Liebkosung von kleinen Kinderhänden unter Umständen nicht standhält. Und man darf Meerschweinchen natürlich auf keinen Fall fallen lassen oder sich auf sie setzen.



wird und die Tiere auch regelmäßig Freilauf im Zimmer bekommen.

An Meerschweinchen als Heimtiere sollte man daher frühestens ab einem Alter der Kinder von etwa 6 Jahren denken. In jedem Fall muss unbedingt ein Elternteil die Verantwortung für die Tiere übernehmen, denn Kinder sind mit der Betreuung von Meerschweinchen leicht überfordert. Es muss sichergestellt sein, dass immer geeignetes Futter und sauberes Wasser vorhanden ist, der Käfig sauber gehalten

wird und die Tiere auch regelmäßig Freilauf im Zimmer bekommen. Da sich Meerschweinchen im Alltag nicht als die lebendigen Stofftiere herausstellen, als die sie angeschafft wurden, verlieren Kinder häufig schnell das Interesse an ihnen.

Nähere Informationen zur Meerschweinchenhaltung unter [www.meerschweinchenberatung.at](http://www.meerschweinchenberatung.at).

Fotos: Claudia Gebhart